

Freitag, 11. April 2008, 18.15 Uhr

Vortrag mit Diskussion

## Spuren der Eiszeit in Brandenburg – Neue Einsichten durch neue Ansichten

Joachim Kiesel, Dr. Gerd Lutze, Dr. Claus Dalchow,  
Müncheberg

Zunehmend genaue Flächendaten zu immer weiteren Themenspektren eröffnen Zugänge zur Erdoberfläche in grundsätzlich neuer Art. In Computervisualisierungen werden diese Daten bildhaft zusammengeführt. Computer leisten dabei zwar die Arbeit der passgenauen Zusammenführung, aber ohne Geschick in Auswahl und Kombination; ohne klare, angemessene Vorgaben hinsichtlich Reihenfolge, Transparenzgrad, Glättungsumfang, Filterungsstärke und Beleuchtungsart sowie -richtung, Blickwinkel, Überhöhung etc. kommen jedoch keine ansprechenden Ergebnisse zustande.

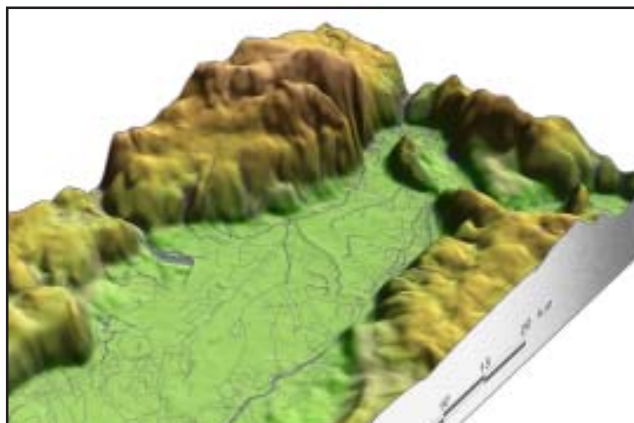
Die vorgestellten neuen realitätsnahen kumulativen Darstellungen bilden dagegen nicht nur Wirklichkeit ausschnittthaft nach, sie bieten darüber hinaus optisch kompakte, dem menschlichen Auffassungsvermögen bequem zugängliche Präsentationen von Landschaftszuständen, über die sich auch morphogenetische Zusammenhänge unmittelbar erschließen. Diese Visualisierungen sind direktes – wenngleich auch kreativ akzentuiertes – Abbild einer Ebene der Wirklichkeit; sie sind damit Forschungswerkzeug für Formen und Muster des mittleren Maßstabs (der Mesoskala), welche wir vollständig zu kennen glauben. Flache, unspektakuläre Landschaften, wie jene Brandenburgs, geben dabei überraschende Zusammenhänge preis und zeigen Muster, die den Bewohnern und auch den Forschern bisher unbemerkt geblieben sind.

## GeoGalerie

### Brandenburger Landschaften digital – Strukturen zwischen real und virtuell

Joachim Kiesel – Gerd Lutze – Claus Dalchow

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF),  
Eberswalder Str. 84, 15374 Müncheberg  
www.zalf.de



Nördliches Oderbruch mit Neuenhagener Insel

Computerdarstellungen geben der relativ flachen Brandenburger Glaziallandschaft ein neues, plastisches Gesicht. Kompositionen verschiedenster Landschaftsthemen zeigen Vertrautes und Verborgenes in oft unvermuteten Zusammenhängen. Realitätsnahe, zugleich überraschend neue Ansichten regen an zum Vergleich. Kreativ entfremdete Darstellungen leiten über in surrealistisch anmutende Virtualität.

**Ausstellung: 14. April – 4. Juli 2008**  
**Mo. - Fr., 9.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung**

**Eröffnung: 11. April, 18.15 Uhr**

## Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin

Vorsitzer: Prof. Dr. Hartmut Asche  
Ehrenvorsitzer: Dr. Dieter Biewald  
Generalsekretär: Dr. Christof Ellger



## Programm

April – Juli 2008

Ringvorlesung

## Klimawandel

Ausstellung

## Digitale Landschaften

Internationales Jahr des Planeten Erde 2008



Alexander-von-Humboldt-Haus  
Arno-Holz-Str. 14, 12165 Berlin-Steglitz  
Telefon: 030/790066-0; Fax: 030/790066-12  
www.gfe-berlin.de – mail@gfe-berlin.de  
U9, S1, Rathaus Steglitz; Bus X83, 101  
Eintritt: € 4,- / ermäßigt € 2,-  
Schüler/innen € 1,- / für Mitglieder frei

Die Gesellschaft für Erdkunde in der  
Humboldt-Universität zu Berlin:

Ringvorlesung im Sommersemester 2008

## Das Klima der Erde im Wandel – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

Humboldt-Universität zu Berlin,  
Hauptgebäude, Unter den Linden 6,  
Raum 1115 (Kinosaal)

Montags, 18.00 c.t. – 20.30 Uhr

in Zusammenarbeit mit der Humboldt-Universität und der  
Freien Universität Berlin; Konzeption: Björn Machalet, Christof Ellger

Klimawandel ist eines der beherrschenden Themen der auf das „System Erde – Mensch“ bezogenen aktuellen Forschung. Die Vortragsreihe stellt einige der zentralen Probleme und Diskussionspunkte dieses Themenbereichs vor, insbesondere aus der Perspektive der Geowissenschaften

Samstag, 26. April 2008

9.00 – 14.00 Uhr

Symposium:

Nationalpark Unteres Odertal und Umgebung:  
Vom Tieferen Untergrund bis zum Naturschutz

in Zusammenarbeit mit „Geowissenschaftler in  
Berlin und Brandenburg e.V.“

Vorträge und Diskussionen zu Untergrund,  
Quartärgeologie und -morphologie, Siedlungs-  
geschichte, Wasserwirtschaft, Naturschutz,  
Nationalparkmanagement

dazu: Exkursion am 1. Mai

Programm erhältlich in der GfE – und: [www.gfe-berlin.de](http://www.gfe-berlin.de)

Montag, 5. Mai 2008

## Dynamik, externe und interne Antriebskräfte des Klimas der Erde

Prof. Dr. Jucundus Jacobeit,  
Institut für Geographie der Universität Augsburg:

Externe Antriebsfaktoren und interne  
Wechselwirkungen im Klimasystem

Montag, 19. Mai 2008

## Paläoklimaforschung und Klimaarchive

Dr. Thomas Felis, MARUM, Bremen:

Jährlich gebänderte Riffkorallen – Archiv für  
höchstauflösende Klimarekonstruktionen

Prof. Dr. Bernd Wünnemann, Institut für Geographische  
Wissenschaften der FU Berlin:

Klimaarchive in Extremlandschaften Innerasiens

Montag, 2. Juni 2008

## Dynamik der atmosphärischen und ozeanischen Zirkulation in Raum und Zeit

Dr. Jan-Berend Stuut, MARUM/RCOM, Bremen:

Past and Present Saharan Dust: A Marine Perspective

Prof. Dr. Martin Visbeck, Leibniz-Institut für Meeres-  
wissenschaften IFM-Geomar, Kiel:

Verändert sich die Zirkulation im Atlantischen  
Ozean?

Montag, 16. Juni 2008

## Historischer Klimawandel, Kurzfristige Klimaschwankungen

Dr. Paul Dostal, Meteorologisches Institut  
der Universität Freiburg:

500-jährige hochaufgelöste Klimarekonstruktion  
für Südwestdeutschland – Zeitreihen und  
Wetterextreme

Prof. Dr. Horst Malberg, Meteorologisches Institut  
der FU Berlin:

Die unruhige Sonne und der Klimawandel seit 1701

Montag, 30. Juni 2008

## Klimawandel und Politik – Handlungsstrategien, nachhaltige Ansätze

Prof. Dr. Felix Ekardt, Fachbereich Rechtswissen-  
schaft der Universität Bremen:

Neuer Lebensstil, neue Weltordnung – wie die  
Klimawende wirklich gelingt

Matthias Kopp, Klimareferat des WWF Deutschland:

Klimawandel, Handlungsstrategien und  
Konsequenzen aus Sicht des WWF:  
Politik, Unternehmen, andere Akteure

Montag, 14. Juli 2008

## Zukünftige Klimaänderungen, Klima- modellierung, Vorhersagbarkeit klimatischer Rückkoppelungen

Referenten und Themen noch offen